

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 13.12.2019



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon heute **Rita, DL3PF**.

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit
über das 2-Meter-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.



Beginnen wir mit dem Deutschland-Rundspruch.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer **50** des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die **50**.
Kalenderwoche 2019. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- **DARC-Vorstandsmitglied Ernst Steinhauser, DL3GBE, trifft CDU-Abgeordneten in Berlin**
- **Über 4600 Ehrenamtliche engagieren sich für den Amateurfunk**
- **Mehrere Funkamateure auf dem Weg in die Antarktis**
- **Aktuelle Conteste**
und
- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

DARC-Vorstandsmitglied Ernst Steinhauser, DL3GBE, trifft CDU-Abgeordneten in Berlin

Anfang November nutzte DARC-Vorstandsmitglied Ernst Steinhauser, DL3GBE, sein politisches Netzwerk für einen Besuch im Berliner Reichstag. In einem Vier-Augen-Gespräch mit dem CDU-Abgeordneten Axel Müller informierte er diesen über den gesellschaftlichen Stellenwert des Amateurfunks in Deutschland und der gesamten Welt. "Ich freue mich sehr, dass ich meinen persönlichen Kontakt zu Axel nun auch für den DARC nutzen kann. Er war sehr interessiert und möchte uns gerne unterstützen", so DL3GBE nach dem Gespräch. Insbesondere die Bereiche Ausbildung von Technischnachwuchs, Frequenzschutz und Notfunk waren Themen.

Das im November neu gewählte Vorstandsmitglied wies auch auf das hohe Gut der Frequenzen hin - unerlässlich für den Amateurfunk, der sich u.a. mit experimenteller Kommunikation und Selbstbau beschäftigt. "Im Gespräch sagte Axel mir, dass er uns im Rahmen seiner politischen Möglichkeiten zur Seite stehen wird. Wir haben nun einen direkten Ansprechpartner in der Regierungsfraktion", so DL3GBE hoffnungsvoll. Viele ehrenamtliche Funkamateure engagieren sich im Bereich des Frequenzmanagements und der Lobbyarbeit für den Amateurfunk.

Über 4600 Ehrenamtliche engagieren sich für den Amateurfunk

Die Mitarbeiter der DARC-Geschäftsstelle nahmen den Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember zum Anlass, sich bei den engagierten Mitgliedern ganz herzlich für die geleistete Arbeit zu bedanken. Ohne das Engagement, die Mitarbeit und die Kreativität vieler aktiver Funkamateure würde unser Verband nicht bestehen. Dafür sagen wir auch an dieser Stelle noch einmal "Herzlichen Dank"!

Im DARC e.V. gibt es momentan insgesamt 6077 vergebene Ämter, die sich auf 4605 Ehrenamtliche

aufteilen. In den Ortsverbänden, Distrikten, Referaten und Stäben vor Ort packen engagierte Mitglieder beherzt und uneigennützig an, ohne etwas dafür zu erwarten. Auf vielen verschiedenen Ebenen begeistern sie andere Menschen für die Faszination Amateurfunk, pflegen das Clubleben, schützen die Frequenzen und betreuen die Funkamateure vor Ort. Sie leisten wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft und sichern die Zukunft des Amateurfunks in Deutschland.

Mehrere Funkamateure auf dem Weg in die Antarktis

Ab Mitte Dezember ist eine Gruppe italienischer Forscher auf dem Weg zur Concordia Station. Unter ihnen sind Marco des Pas, IK5SQX/DK5SQX, und Nicola Bonat, IZ7ZNZ. Marco bricht am 30. Dezember mit dem neuen französischen Eisbrecher L'Astrolabe von Hobart (Tasmanien) auf und gelangt um den 5. Januar 2020 zur französischen Dumont-d'Urville-Station. Von dort begibt er sich zunächst nach Cape Prud'Homme (WAP MNB-NEW) und versucht hier, je nach Wetterlage, so lange wie möglich die neue Antarktis-Seite zu aktivieren. Danach wird er als IA0/DK5SQX von der italienisch-französischen Basis Concordia aus operieren. Man hofft schnell QRV zu werden, jedoch hat die wissenschaftliche Arbeit Vorrang vor dem Amateurfunk. Marco wird die Station im Februar verlassen und Nicola wird noch etwas länger verweilen. Sie hoffen, das Rufzeichen IA0DC zu erhalten und viele QSOs auf 20 m in SSB in das Logbuch zu bekommen.

Chris Cianflone, W2RTO, geht über KC4USV an der McMurdo-Station, der größten Forschungs- und Logistikstation in der Antarktis, in die Luft, hauptsächlich in FT8 auf 14,075 MHz. Die Station verfügt über einen Tribander für 20, 15 und 10 m und einen Kenwood TS-480, der einen 500-W-Verstärker speist. Cianflone ist bis zum 21. Februar in der Antarktis. Er wird versuchen, montags bis samstags um 0000 UTC etwa 30 Minuten sowie nochmals um 0600 UTC QRV zu sein. QSL via K7MT.

Seba Gleich, SQ1SGB, plant, bis zum 8. Februar von VP8HAL von der britischen Halley-VI-Forschungsstation aus zu senden. Wenn es ihm gelingt, eine Antenne zu errichten, wird er in den Betriebsarten FT8, JT65 und SSB auf 40 und 20 m funken. QSL über EB7DX.

Aktuelle Conteste

14. bis 15. Dezember: ARRL 10 m Contest und 28 MHz SWL Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 12/19 auf S. 58.

Der Funkwetterbericht vom 10. Dezember, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 3. bis 9. Dezember:

Die Messwerte der Sonnendaten und des Erdmagnetfeldes bestärken uns zwar in der Annahme, dass das Sonnenfleckenminimum jetzt oder in Kürze erfolgt, aber es gab einige unerwartete Öffnungen, auch der oberen Kurzwellenbänder. Am 5. und 6. Dezember schaffte es ein magnetisches Gebilde auf der Sonnenscheibe nicht, als Sonnenfleck klassifiziert zu werden. Die Fluxwerte der blanken Sonne lagen konstant bei 70 Fluxeinheiten und der geomagnetische Index k des Erdmagnetfeldes schwankte nur zwischen Null und Zwei. Ruhige geomagnetische und atmosphärische Bedingungen führten zu sehr guten Öffnungen der unteren Kurzwellenbänder, nicht nur beim ARRL 160 m Contest. Die nahezu ungestörte Aurorazone bescherte morgens auf 40 m super Signale aus dem Pazifik. Gegen 09:00 UTC lag die 3000-km-MuF bereits bei 21 MHz. DL8MDW entdeckte im MuF-Monitor des Leibniz-Instituts für Atmosphärenphysik (IAP), dass es beispielsweise am späten Abend des 5. Dezembers eine gute Öffnung des 20-m-Bandes gab [1]. Auch auf dem 60-m-Band tauchten laute DX-Stationen auf.

Vorhersage bis zum 17. Dezember:

Trotz guter DX-Bedingungen auf den unteren Bändern rückt für das kommende Wochenende das 10-m-Band wegen des ARRL 10 m Contests in unser Blickfeld.

Weder für das 160-m-Band noch für das 10-m-Band am anderen Ende des Kurzwellenspektrums lassen sich gesicherte Prognosen aufstellen. Meistens geht während eines Contests mehr, als wir erwarten. Bestärkt werden wir durch die zeitgleiche Ankunft des Meteorschauers der Geminiden. Dadurch steigt die Sporadic-E-

Wahrscheinlichkeit. Die relativ hohen Grenzfrequenzen der F2-Schicht könnten zumindest mittags plus/minus drei Stunden für süddeutsche Stationen zu brauchbaren DX-Öffnungen führen. DL2RD analysierte die Verbindungen im "Ausbreitungsmodus FT8". Es fehlen manchmal nur weniger als zwei S-Stufen für reguläre Verbindungen in CW. Die Sonnenaktivität bleibt weiterhin sehr gering. Das Erdmagnetfeld wird bis auf eine mögliche Störung am 14. Dezember überwiegend ruhig sein.

Auf 160 m sind bis Mitte Februar günstige Grayline-Bedingungen nach raren DX-Gebieten, wie KH6, KL7 oder W6, möglich. Anhand der im Anhang angegebenen Animation kann man sich über die erreichbaren Gebiete einen Überblick verschaffen [2].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 16:54; Melbourne/Ostaustralien 18:51; Perth/Westaustralien 21:03; Singapur/Republik Singapur 22:55; Tokio/Japan 21:39; Honolulu/Hawaii 16:58; Anchorage/Alaska 18:59; Johannesburg/Südafrika 03:08; San Francisco/Kalifornien 15:14; Stanley/Falklandinseln 07:33; Berlin/Deutschland 07:05.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:28; San Francisco/Kalifornien 00:51; Sao Paulo/Brasilien 21:45; Stanley/Falklandinseln 00:07; Honolulu/Hawaii 03:50; Anchorage/Alaska 00:39; Johannesburg/Südafrika 16:52; Auckland/Neuseeland 07:32; Berlin/Deutschland 14:52.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Dies war der letzte offizielle Deutschland-Rundspruch für das Jahr 2019. Am Donnerstag, den 19. Dezember, wird es noch einen Weihnachtsrundspruch geben. Dieser wird von der Clubstation des Amateurfunkzentrums in Baunatal verlesen. Der erste Deutschland-Rundspruch im neuen Jahr wird am 9. Januar 2020 gesendet.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] www.ionosonde.iap-kborn.de/actuellz.htm

[2] upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/10/XEphem-sunset-animation.gif

[dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste

Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 44/2019

Hier die Themen:

- **Vorankündigung Weihnachtspause des Rheinland-Pfalz-Rundspruchs**
- **Jahreshauptversammlung OV Bingen K15**
- **Neues vom Referat Wettbewerbe**
- **Nordsee-Workshop 2020**
- **Termine zum Vormerken**

Vorankündigung Weihnachtspause des Rheinland-Pfalz-Rundspruchs

Wie jedes Jahr findet eine Weihnachtspause des Rheinland-Pfalz-Rundspruchs statt.
Der letzte Rheinland-Pfalz-Rundspruch für dieses Jahr erscheint am 19. Dezember 2020.
Ab dem 09. Januar 2020 erscheint dieser wieder wöchentlich.

73,
Silvia - DF8WR

Jahreshauptversammlung OV Bingen K15

Die Jahreshauptversammlung des DARC OV Bingen (K15)
findet am 10.01.2020 statt.

73
Micha, DF4WX

Neues vom Referat Wettbewerbe

Die Ergebnisse der UKW-Aktivitätsabende 2019 und die Ausschreibung für die kommende Aktivitätswoche 2020 sind online.

Die Ergebnisse der UKW-Aktivitätsabende 2019
(Stand: 03.12.2019:

2m: <https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/distrikte/k/raa2019/raa-2m-2019.pdf>

70cm: <https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/distrikte/k/raa2019/raa-70cm-2019.pdf>

Stand: 10.12.2019:

10m: <https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/distrikte/k/raa2019/raa-10m-2019.pdf>

Ausschreibung für die kommende Aktivitätswoche 2020 (gültig ab 28.04.2019)

<https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/distrikte/k/raw2020/raw-ausschreibung-2020.pdf>

Nordsee-Workshop 2020

Der nächste Nordsee-Workshop wird am Samstag, 29.02.2020 in Rotenburg/Wümme stattfinden.

Um dem Wunsch nach mehr Zeit für Kommunikation und Fachgesprächen besser nachkommen zu können, werden dieses Mal - neben dem eigentlichen Vortragsprogramm - auch Thementische angeboten.

Getränke und ein "kleines Catering" sind im Teilnehmerpreis enthalten.

Einladungsschreiben und Anmeldungen zum Nordsee-Workshop folgen demnächst.

Info:

Günter Erdmann, DL9BCP, DV

Termine zum Vormerken

Januar 2020	
01.-07.01. 2020	Rheinland-Pfalz-Aktivitätswoche

10.01. 2020	Jahreshauptversammlung OV Bingen K15
März 2020	
07.03. 2020	34. Funkbörse bei K33 in Oppenheim
Mai 2020	
20.05. 2020	RLP-Aktivitätsabend 2m
30.05. 2020	RLP-Aktivitätsabend 70cm
August 2020	
22.08. 2020	RLP-Aktivitätsabend 10m
Oktober 2020	
03.10. 2020	RLP-Aktivitätsabend 80m

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

ESA-Aufruf an Funkamateure: Finden Sie OPS-SAT!

Das Mission Control Team der ESA in Darmstadt bittet Funkamateure um Hilfe bei der Suche nach den ersten Signalen von OPS-SAT, dem neuen Weltraum-Softwarelabor der Europäischen Weltraumorganisation. Am 17. Dezember um 08:54:20 UTC soll der CubeSat mit einer Sojus-Rakete vom Weltraumbahnhof Kourou in Französisch-Guayana in eine erdnahe Umlaufbahn starten.

Die Bereitstellung des Satelliten beginnt voraussichtlich um 13:05:04 UTC. Die Übertragungen von OPS-SAT beginnen 15 Minuten, nachdem der Einsatz der Ultrahochfrequenzantenne (UHF) und der Solarpanelen ausgeführt wurden. Die ersten beiden Durchgänge über Europa werden am selben Abend erwartet.

Die ESA bezeichnet den CubeSat als „fliegendes Labor für In-Orbit-Tests“. Das Ziel ist es, leistungsfähige Prozessoren, Funkempfänger und Software risikoarm im Orbit zu testen. Die Mission soll Forschungsgruppen aus Unternehmen, Universitäten und Schulen die Möglichkeit geben, Technologien und Software im All zu testen. OPS-SAT wird in eine polare, sonnensynchrone kreisförmige Umlaufbahn in einer Höhe von 515 km Höhe gebracht.

Die ersten drei Funkamateure, die mindestens fünf korrekt dekodierte Signale empfangen und an die ESA übermitteln, erhalten eine exklusive Einladung zum OPS-SAT-Experimentiertag im März 2020 sowie einen Rundgang durch die Kontrollanlagen und Bodenstationen der ESA in Darmstadt, sowie ein Zertifikat.

Nach Erhalt des Signals von OPS-SAT müssen Amateure, die an dem Programm teilnehmen möchten, ein Formular unter <https://forms.gle/z3rXxGwq2kavMKsb8> ausfüllen, Angaben zu ihrem Standort machen und ihr „Logfile“ einreichen. Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.esa.int/Enabling_Support/Operations/Calling_radio_amateurs_help_find OPS-SAT

ATV Relais DB0HRF im Internet

Der ATV-Umsetzer DB0HRF auf dem großen Feldberg überträgt seinen Audio- und Videoausgang für jeden empfangbar ins Internet. Mit einem Onlinemediaplayer wie [Winamp](#) oder dem [VLC-Player](#) kann man die Adresse <rtsp://db0fks.de> aufrufen. Es bedarf etwas Ladezeit. Über die Rücksprechfrequenz 432,575 MHz mit 1750 Hz Tonruf kann man in den ATV-Ton sprechen.

Erfolgreiche Sprechfunkausbildung beim Deutschen Roten Kreuz

Erstmals wurde beim DRK Niedersachsen eine Sprechfunkausbildung für den Digitalfunk der BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) gemeinsam mit Rotkreuz-Helfern und Funkamateuren durchgeführt.

An zwei Ausbildungswochenenden haben fünf notfunkinteressierte OM aus dem Bereich Hannover die Berechtigung zur Teilnahme am Sprechfunk der BOS erworben. Die Grundausbildung umfasste technische, rechtliche und organisatorische Grundlagen des TETRA-Funksystems der BOS, sowie einen hohen Praxisanteil im Umgang mit den Geräten und der Betriebsabwicklung.

Auch der Umgang mit im Katastrophenschutz genutzten topographischen Karten und UTM-Koordinaten wurde geübt. Diese erste gemeinsame Ausbildung wurde von beiden Seiten sehr positiv bewertet. Anfängliche Skepsis aufgrund unterschiedlicher Interessen und Vorkenntnissen war schnell verfliegen und alle 16 Teilnehmenden wurden ein Team.

Das Engagement unserer Mitglieder ist ein weiterer Baustein für eine Zusammenarbeit der BOS mit dem Notfunk des DARC Distriktes H bei entsprechenden Lagen. Auch über andere Organisationen stehen im nächsten Jahr ggf. einige Plätze in Lehrgängen zur Verfügung.

Quelle: DARC Notfunkreferat

Zum Schluss nun die Übersicht der OV-Abende:

OV Ahrweiler/K01: Jeden Freitag ab 19.30 Uhr OV-Abend/offenes OV-Heim,
Ort: Blankartstraße 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Ahrweiler

OV K08/Neuwied: Heute, 20.00 Uhr im Clubheim, am Bürgerhaus in Neuwied-Block

OV K32/Mittelrhein: Treffen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Vorträge finden im Unterrichtsraum A103 ab 18:00 Uhr statt.

Liebe Zuhörer, soweit der DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrofon heute war *Rita, DL3PF*

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen auf der Homepage des OV Cochem unter www.darc.de/k45 Rubrik „Rundsprüche“.

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch. Hier war DL0RP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank fürs Zuhören

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie kommenden *Freitag, den 20.12.2019*
Allen ein schönes Wochenende!